

Anmeldung und Tagungsort

Anmeldung online unter www.caritas-zuerich.ch/armutsforum

Anmeldeschluss ist der **31. Oktober 2025**.

- Frühmeldebeitrag CHF 85.– (bis 20.10.2025)
- Teilnahmebeitrag CHF 100.–
- Solidaritätsbeitrag CHF 170.–
- Student*innen, KulturLegi- und Caritas-Markt-Karteneinhaber*innen CHF 20.–
Falls Ihnen die Bezahlung der Teilnahmegebühr nicht möglich ist, schreiben Sie dies bitte bei der Anmeldung in das Feld «Bemerkungen».
- Freiwillige von Caritas Zürich können kostenlos teilnehmen. Bitte melden Sie sich über das Anmeldeformular an.

Inkl. Getränke, Apéro und Tagungsunterlagen

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Sie erhalten eine automatische E-Mail, die als Anmeldebestätigung gilt. Die Rechnung erhalten Sie später als PDF mit einer separaten Mail.

Bei Abmeldungen nach dem 4. November 2025 werden die vollen Kosten verrechnet.

Tagungsort

Kunsthhaus Zürich, Vortragssaal, Heimplatz 1, 8001 Zürich, www.kunsthhaus.ch
Anfahrt öffentlicher Verkehr: Tram 3/5/9 und Bus 31 bis Haltestelle «Kunsthhaus», kunsthhaus.ch/besuch-planen > Anreise

Im Saal wird gefilmt und fotografiert und Auszüge der Referate sowie der Diskussionsrunde werden auf unserer Website und in Social-Media-Kanälen veröffentlicht. Das heisst, Sie können gegebenenfalls auf Bildern und/oder im Film zu sehen sein. Zudem wird eine Teilnehmendenliste mit Nennung Ihres Vornamens, Namens und der Organisation abgegeben. Sollten Sie dies nicht wünschen, informieren Sie uns bitte vorab. Mit Ihrer Anmeldung und ohne Gegenbericht bestätigen Sie, damit einverstanden zu sein.

CARITAS Zürich



Caritas Zürich

Beckenhofstrasse 16
Postfach
8021 Zürich

Telefon 044 366 68 68

armutsforum@caritas-zuerich.ch

www.caritas-zuerich.ch/armutsforum



_Wer ist schuld an Schulden?

Einladung zum 19. Zürcher Armutsforum

Mittwoch, 12. November 2025, 12.30 – 18.00 Uhr, Kunsthhaus Zürich, Vortragssaal

Einladung zum Zürcher Armutsforum

Wer ist schuld an Schulden?

Wer in die Verschuldung gerät, hat aktuell kaum Chancen, aus dieser Situation wieder herauszufinden. Ein Leben mit Schulden bedeutet ständige Anspannung, birgt die Gefahr von psychischen und physischen Erkrankungen und hat einschneidende Auswirkungen auf soziale Beziehungen. Die geltende Rechtslage bietet Betroffenen kaum Auswege, sondern führt oft sogar zu neuen Schulden – mit hohen Folgekosten, die letztlich die Allgemeinheit trägt. Diese Perspektivlosigkeit zeigt sich täglich in der Schuldenberatung von Caritas Zürich. Sie aufzubrechen ist überfällig.

Am 19. Armutsforum berichten Betroffene von ihrem Leben mit Schulden, Fachpersonen informieren über Präventionsangebote und zeigen auf, welche Signale auf finanzielle Schwierigkeiten hindeuten. Zudem schlagen wir einen Bogen von der heutigen Praxis im Umgang mit Schulden zu den wegweisenden Lösungen von morgen.

Wir freuen uns auf die vielseitigen Inputs der Referierenden und eine angeregte Diskussion mit Ihnen.

Herzlich



Björn Callensten
Direktor



Melanie Keim
Verantwortliche Armutsforum

Kontakt: armutsforum@caritas-zuerich.ch, Telefon 044 366 68 68

Die Tagung richtet sich an Fachleute aus öffentlichen, privaten und kirchlichen Institutionen des Sozialwesens sowie an Forschende, Sozialpolitiker*innen und weitere Interessierte.

Programm

- 12.30 Uhr** **Empfang** – Tagungsmappe und Getränk
- 13.00 Uhr** **Begrüssung** – Björn Callensten, Direktor Caritas Zürich
- 13.10 Uhr** **Leben mit Schulden – ein Teufelskreis** – Lilian Senn, Surprise-Stadtführerin, Armuts- und Schuldenexpertin
- 13.25 Uhr** **Überschuldung in der reichen Schweiz: Zahlen und Fakten** – Melanie Keim, Grundlagen und Sozialpolitik, Caritas Zürich
- 13.50 Uhr** **Schulden – Armut – Macht. Historische Perspektiven** – Prof. Dr. Simon Teuscher, Historisches Seminar Universität Zürich
- 14.10 Uhr** **Hinschauen und handeln: Damit aus Geldfragen keine Schulden werden** – Gregor Mägerle, Leiter Schuldenprävention Stadt Zürich
- 14.50 Uhr** **Pause** mit Informationen zum Unterrichtsangebot «Umgang mit Geld und Schulden» von youngCaritas
- 15.25 Uhr** **Leben mit Schulden: Erfahrungen aus der Schuldenberatung von Caritas Zürich** – Markus Wick, Schuldenberater Caritas Zürich
- 15.55 Uhr** **Diskussionsrunde: Wie finden wir den Ausweg aus der Schuldenspirale?**
Mit Yves de Mestral (Präsident Konferenz Stadtmänner und Stadtamtsfrauen Zürich), Dr. Melanie Häner-Müller (Bereichsleiterin Sozialpolitik und Bildungsverantwortliche am Institut für Schweizer Wirtschaftspolitik IWP), Pascal Pfister (Geschäftsleiter Dachverband Schuldenberatung Schweiz)
- 16.50 Uhr** **Schlusswort** – Björn Callensten, Direktor Caritas Zürich
- 17.00 Uhr** **Apéro**
- 18.00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Moderation Christina Caprez, Journalistin und Soziologin